



JO LEINEN

Mitglied des Europäischen Parlaments

P R E S S E E R K L Ä R U N G

Brüssel, 18. November 2015

EP/EU/Energieunion und EU-Klimaziele

Jo LEINEN: Erneuerbare Energien grenzüberschreitend ausbauen

"Zukünftig muss bei der Energie- und Klimapolitik in der EU noch enger zusammengearbeitet werden. Die Mitgliedstaaten sollten verpflichtet werden, die grenzüberschreitende Kooperation bei Erneuerbaren-Projekten zu verstärken", sagt der SPD-Klimaexperte und Europa-Abgeordnete **Jo LEINEN**.

"Bei einem besseren Austausch über energiepolitische Planungen in Grenzregionen, können Bundesländer wie das Saarland stärker von Investitionen und Fördermitteln profitieren", sagt **Jo LEINEN**. "So wäre es für Unternehmen leichter, zum Beispiel ein Photovoltaik-Projekt in der saarländisch-lothringischen Grenzregion zu realisieren."

"Zur Verwirklichung der EU-Klimaziele müssen die Mitgliedstaaten mit verbindlichen Zusagen in die Pflicht genommen werden, sonst könnten die Ziele für den Ausbau der Erneuerbaren Energien und für Energieeinsparungen verfehlt werden", merkt **Jo LEINEN** an. Die Europäische Kommission hat am heutigen Mittwoch einen Bericht zur sogenannten Europäischen Energieunion vorgelegt. Sie macht darin Vorschläge, wie die EU-Klimaziele für das Jahr 2030 erreicht werden können, will den Mitgliedstaaten aber Flexibilität bei der Planung und Umsetzung von Maßnahmen einräumen.

Aktuelles Pressefoto unter: <http://www.joleinen.de/Fotos.77.0.html>